## Frage zu Projekt:

Krankheitswissen und Informationsbedarfe – Diabetes mellitus. - Fragebogen für Personen mit Diabetes

---

## Thema der Frage:

Gesundheit/ Krankheitswissen & -informationen

## Konstrukt:

Wissen über Diabetes

## Einleitungstext:

Ich werde Ihnen jetzt eine Aussage vorlesen und Sie bitten, diese mit richtig oder falsch zu bewerten. Sollten Sie sich unsicher sein, können Sie auch mit weiß nicht antworten.

## Fragetext:

Bei einer Person, deren Blutzuckerspiegel gut eingestellt ist, hat sportliche Betätigung keinen Einfluss auf den Blutzuckerwert. Ist das richtig oder falsch?

## Instruktionen:

INT: Die Weiß nicht-Kategorie soll nicht vorgelesen werden. Diese wird nur dann eingegeben, wenn die befragte Person von sich aus sagt, dass sie die Antwort nicht weiß.

## Antwortkategorien:

Richtig
Falsch
*Weiß nicht*

## Eingesetzte kognitive Technik/en:

General Probing

## Befund zur Frage:

Sieben Testpersonen beantworten die Frage korrekt und geben an, dass die Aussage falsch ist. Alle diese Testpersonen können ihre Antworten auch sinnvoll begründen:

- *"Sport und Bewegung beeinflussen den ganzen Stoffwechsel, also auch den Zucker. Der geht nach unten dann."* (TP 14)

- *"Jede Bewegung ändert den Blutzucker. Wenn man es übertreibt, dann sinkt der Blutzuckerspiegel. Egal ob er gut eingestellt ist oder nicht."* (TP 20)

Die restlichen drei Testpersonen (TP 12, 15, 17) beantworten die Frage falsch, d.h. sie geben an, dass die Aussage richtig sei. Diese drei Testpersonen kennen eigentlich die korrekte Antwort auf die Frage, d.h. sie wissen um den Zusammenhang zwischen körperlicher Bewegung und Blutzuckerspiegel. Allerdings missverstehen sie die Frageintention und interpretieren sie dahingehend, ob man sich als Diabetiker sportlich betätigen könne/dürfe oder nicht:

- *"Wenn man weiß, wie man damit richtig umgehen soll, sollte man damit keine Probleme haben, wenn man Sport macht. Also ich hab ja eine Pumpe, und wenn ich da Sport machen sollte, zu Sport zählt ja jegliche Bewegung auch 10 Minuten Fahrrad fahren, müsste ich das bei mir vorher in die Pumpe eingeben und berechnen. (...) Wenn man damit richtig umgeht und das richtig handhabt, sollte das keinen Einfluss haben. (...) Wenn man Sport macht, geht der Blutzucker runter, weil man sich körperlich betätigt."* (TP 12)

- *"Wenn der Blutzucker gut eingestellt ist, dann kann ich meinen Sport berechnen. Wenn ich weiß, ich gehe jetzt eine Stunde Joggen, dann spritze ich natürlich nicht so viel Insulin, wie wenn ich auf der Couch sitzen bleibe. Das sollte man dann schon können. (. . . ) Sonst kommen Sie ja in den Unterzucker, und das ist nicht gut."* (TP 15)

- *"Wenn man gut eingestellt ist, kann man auch Sport machen. (...) Diabetes hat da keinen Einfluss, weil er ja gut eingestellt ist und er weiß, was er vor und nach dem Sport machen muss."* (TP 17)

## Empfehlungen:

Frage: Wir empfehlen, die Frage sprachlich zu vereinfachen, um Missverständnissen in der Frageintention vorzubeugen: "Sportliche Betätigung hat immer einen Einfluss auf

den Blutzuckerwert, unabhängig davon, ob der Blutzuckerspiegel gut oder schlecht eingestellt ist."
Antwortoptionen: Belassen.